

Sie sind gerade Eltern geworden, und Ihr Kind weint oder schreit ohne Pause?

Die Schreiberberatung von
Stadt und Landkreis Fulda ist für Sie da!

Wenden Sie sich an:

• Ihre **Kinderärztin** oder an Ihren **Kinderarzt**.

• **Fachstelle Frühe Hilfen Stadt**

Telefon 0661/102-1914

Email fruehehilfen@fulda.de

• **Fachstelle Frühe Hilfen Landkreis**

Telefon 0661/6006-9483

Email fruehe-hilfen@landkreis-fulda.de

Adressen der Beraterinnen und Berater und
Informationen über das Projekt Schreiberberatung
finden Sie unter www.eva-fulda.de



Gefördert von



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Aktionsprogramms



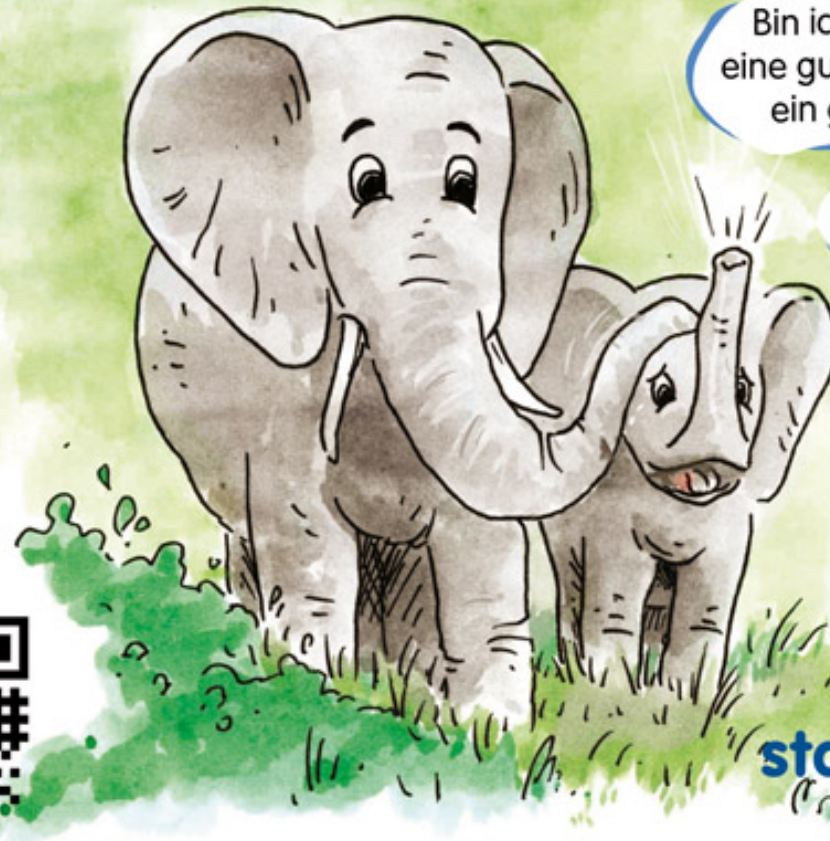
Warum weint mein
Baby so viel?

Warum schläft mein
Baby schlecht ein?

Warum kann ich mein
Baby nicht beruhigen?

Bin ich überhaupt
eine gute Mutter oder
ein guter Vater?

Ich fühle mich hilflos
und erschöpft!



**Hilfe für
starke Eltern**



Für wen ist das Angebot?

Das Angebot richtet sich an Eltern von Säuglingen und Kleinkindern bis ca. zur Vollendung des 3. Lebensjahres. Es unterstützt Familien, die in Stadt oder Landkreis Fulda wohnen.

Die Schreiberberatung unterstützt:

- ☉ unruhige, angespannte, weinende Babys
- ☉ Babys mit traumatischen Erfahrungen
- ☉ Babys mit Schlaf- und Fütterungsproblemen
- ☉ Babys, die kein Interesse an ihrer Umwelt zeigen
- ☉ Eltern, die sich verzweifelt und hilflos fühlen
- ☉ Eltern, die sich chronisch erschöpft und überfordert fühlen

Ziele des Angebots

- ☉ Verbessern und Stärken der Eltern-Kind-Beziehung
- ☉ Verstehen kindlicher Signale
- ☉ Entwickeln von Handlungsstrategien und Perspektiven im Umgang mit dem Kind

Ablauf der Beratung

Der Erstkontakt zwischen Beraterin/Berater und Eltern findet meist telefonisch oder per E-Mail statt. Anschließend trifft sich die Beraterin oder der Berater mit der Familie und versucht einen ersten Eindruck von der Situation zu erhalten. Die Beratung kann in der Familie oder in einer Institution stattfinden. Es steht immer die Familie im Mittelpunkt der Beratung.

Die Beratung findet in Form von Unterstützungs- und Entlastungsgesprächen sowie praktischen Übungen zusammen in der Familie statt.

Kosten der Beratung

Das Angebot ist für Familien, die im Leistungsbezug SGB II, SGB XII, AsylbLG oder BAföG stehen oder Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) erhalten, kostenlos. Die zuständige Fachstelle von Stadt und Landkreis Fulda übernimmt die anfallenden Beratungskosten.

Für Selbstzahler entstehen Kosten in Höhe von 1,-€/Minute (60,-€/Stunde). Die Anzahl der Beratungssitzungen ist abhängig vom jeweiligen Anliegen. In den meisten Fällen sind eine bis fünf Beratungseinheiten ausreichend.